

AUSSCHREIBUNG FÜR STUDENTISCHE HILFSKRÄFTE

Beschäftigungsstelle: Institut für Psychologie, Professur für Klinische Kinder- und Jugendlichenpsychologie

Beginn des Beschäftigungsverhältnisses: zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Beschäftigungszeltraum: 24... Monate

Arbeitszeit: 40 60 80 Stunden/Monat

Vergütung: zurzeit 12,68 Euro pro Stunde
(ab 1. Januar 2022 12,96 Euro pro Stunde)

Kennziffer: 2113/27/21

Beginn und Ende der Bewerbungsfrist:
(2 Wochen bzw. in der vorlesungsfreien Zeit 3 Wochen) 29.7. - 20.8.21

Aufgabengebiet:

- Mitarbeit im Fachgebiet Klin. Kinder- und Jugendlichenpsychol. und -psychotherapie
- Literaturrecherche und -beschaffung
- Vorbereitung und Mitwirkung bei Lehrveranstaltungen
- Erstellung von Lehrmaterialien
- Unterstützung bei der Evaluation der Lehre
- Beratung von Studierenden
- Durchführung von Tutorien auf dem Gebiet
- Im Umfang von durchschnittlich Lehrveranstaltungsstunden
- DM-Projekt: Rekrutierung, Diagnostik, (peripherphysiol.) Untersuchungen etc.

Anforderungen:

- Studium einer für das Aufgabengebiet einschlägigen Fachrichtung Psychologie
- Für die Durchführung von Tutorien ist der Nachweis des Erwerbs der Kompetenzen bzw. Qualifikationen (bspw. Modulabschlussprüfung) Voraussetzung, die im Rahmen des Tutoriums vermittelt werden sollen.
- Kenntnisse der gängigen Office-Programme
- Erfahrungen und Interesse an der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien
- vorausgesetzt wird sehr guter BSc. Psychologie (mind. 4. FS, SPSS u/o R-Kenntnisse)
- erwünscht ist Kenntnisse in Peripherphysiologie, Erfahr. in Diagnostik mit Kindern u. Familien

Bewerbungen sind innerhalb der o. g. Frist unter Angabe der o. g. Kennziffer zu richten an die Humboldt-Universität zu Berlin, Institut für Psychologie, Klinische Kinder- und Jugendlichenpsychologie, Frau Nadine Vietmeyer, Rudower Chaussee 18, 12489 Berlin
bitte nur per Mail in einem pdf an : nadine.vietmeyer@hu-berlin.de

Es wird darum gebeten, in der Bewerbung Angaben zur sozialen Lage zu machen. Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Bewerber/Innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht. Da keine Rücksendung von Unterlagen erfolgt, wird gebeten, auf die Herreichung von Bewerbungsmappen zu verzichten und ausschließlich Kopien vorzulegen.

Die Interessenvertretung der studentischen Hilfskräfte ist der Personalrat der studentischen Beschäftigten (www2.hu-berlin.de/studpr/cms/index.php).